

200 Gäste von Rastatt bis zum Bodensee



Elchesheim-Illingen (hli/red) - Die Jugendrotkreuzler aus Elchesheim-Illingen waren beim Landeswettbewerb im vergangenen Jahr die strahlenden Sieger. Aufgrund dieser Platzierung darf die Gemeinde dieses Jahr den Wettbewerb ausrichten. Er findet am Samstag, 2. Juli, statt. Die Gemeinde ist zum ersten Mal Gastgeber für diesen Wettbewerb. Erwartet werden rund 20 Gruppen zweier Altersstufen aus ganz Baden - vom Raum Rastatt bis an den Bodensee, berichtet die Gruppenleiterin der Elchesheim-Illinger, Monika Balthazaar. Die Gastgeber sind mit einer Gruppe - sieben Personen im Alter zwischen zwölf und 16 Jahren - vertreten.

Start des Landeswettbewerbs ist um 10 Uhr im Bürgerhaus. Dort wartet auf die Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine musisch-kulturelle Aufgabe - die Teilnehmer müssen zum Beispiel ein Theaterstück zu einem bestimmten Thema vorbereiten und auf der Bühne präsentieren. Bei weiteren Stationen gehören soziales Engagement, politische Bildung aber auch Rot-Kreuz-Wissen zur Aufgabenstellung. Praktische Erste-Hilfe-Übungen wird es ebenso geben. Sport- und Spielaufgaben, bei denen es meist um die Geschicklichkeit der Teilnehmer geht, müssen auch bewältigt werden.

Die Wettbewerbsaufgaben werden an verschiedenen Stationen, die sich im Bürgerhaus, beim ehemaligen Schulhaus Elchesheim, entlang der Grünanlage "Altrheingraben", bei der Rheinwaldschule, sowie im Feuerwehrhaus befinden, abgearbeitet, informiert die Gemeinde in einer Pressemitteilung. Rund 200 Gäste werden erwartet, davon 120 Teilnehmer inklusive Betreuer sowie 50 Schiedsrichter und Mimen. Da viele der Gäste eine weite Anreise haben, beginnt der Tag mit einem kleinen Frühstück. Auch ein gemeinsames Mittagessen wird es geben.

Für die Verpflegung und das Bereitstellen der Location ist der Elchesheim-Illinger DRK-Ortsverein verantwortlich. Bei der Bewirtung der Gäste sowie Auf- und Abbau wird er aber von vielen Helfern aus dem Ort unterstützt. Um die einzelnen Stationen und die Aufgaben kümmert sich indes der Landesverband, erläutert Balthazaar. Da die Stationen im Freien aufgebaut werden sollen, sei man vom Wetter abhängig, hofft Balthazaar auf Einsicht von oben.

Ob der Elchesheim-Illinger Gruppe abermals der Sieg gelingt? "Wir lassen uns überraschen", sagt Monika Balthazaar. Fest steht auf jeden Fall: Der Sieger des Landeswettbewerbs qualifiziert sich wieder für die Teilnahme am Bundeswettbewerb. Und zu dem müssten die Elchesheim-Illinger gar nicht so weit fahren - denn er findet dieses Jahr in Bühl statt.

[zurück](#)

1